

Laßt uns alle Freunde sein

Text: Heinr. Leufke

Musik: Egon Poppe

Laßt uns alle Freunde sein,
ob du groß bist oder klein.
Denn hier uns're kleine Stadt,
sie hat für dich und mich viel Platz.
Laßt uns alle Freunde sein,
ob du arm bist oder reich.
Nur der gute Wille zählt,
und nicht dein Geld.

Du hast bestimmt als hohes Ziel
so manches schon erreicht.
Mit einer guten Position,
du bist ein bißchen reich.
Du hast so viel an Gut und Geld
wovon so mancher träumt.
Doch eines das verrate mir,
hast du wohl einen Freund?

Mit Stress so mancher Tag verrinnt,
das ist der Menschheit Zug,
dazu wie oft noch Hass und Streit,
auch Ärger gibt's genug.
D'rum jag' nicht nur nach Gut und Geld,
es wird dir nicht gereu'n,
sieh doch das Schönste auf der Welt,
sieh einen guten Freund.